

NesCAD 2010

Elementinfo



Die einzelnen Parameter der Funktion Info (für Elemente, Bemaßungen, Schraffuren und Flächen) werden nun jeweils in einem Dialogfenster angezeigt und können hier geändert werden:

Info

Info Linie:

x1:	<input type="text" value="149.75"/>	Linienart:	<input type="text" value="0"/>
y1:	<input type="text" value="127.24"/>	Eigenfarbe:	<input type="text" value="1"/>
x2:	<input type="text" value="252.53"/>	Stift:	<input type="text" value="3"/>
y2:	<input type="text" value="190.32"/>	Maßstab: (1:_):	<input type="text" value="1.00"/>
Winkel:	<input type="text" value="31.54"/>	Ebene:	<input type="text" value="1"/>
Länge:	<input type="text" value="120.60"/>		

Info: Bemaßung

Maßtext:		Maßlinienbegrenzung:	<input type="text" value="Punkt"/>
Zeichenhöhe:	<input type="text" value="3.50"/>	Maßpfeil:	<input type="text" value="offen"/>
Zeichenvorschub:	<input type="text" value="0.50"/>	Öffnungswinkel Maßpfeil:	<input type="text" value="15°"/>
Zeichensatz:	<input type="text" value="mass"/>	Ebene:	<input type="text" value="1"/>
Dezimalstellen:	<input type="text" value="2"/>		

Ebenen

- Im Ebeneneditor gibt es eine zusätzliche Spalte, die anzeigt, wie viele Elemente jede Ebene enthält. So sieht man insbesondere bei Zeichnungen aus Fremdsystemen auf einen Blick, welche Ebenen belegt sind, und kann den Ebenenstatus entsprechend setzen.
- Der aktuelle Ebenenstatus (editieren/anzeigen/unsichtbar) wird beim Speichern einer Zeichnung mit abgespeichert.
- Die Möglichkeit der Ebenenzuordnung anhand von Linienart und Stift (Datei `linestyle_layer.cfg`) wurde erweitert. Statt des Stiftes kann nun alternativ auch die Eigenfarbe bzw. bei Schraffuren oder Flächen die Füllfarbe angegeben werden (siehe Beispieldatei `linestyle_layer.cfg` unter `NesCAD\lib`). Ist zusätzlich eine Defaultebene für Schraffuren gesetzt, so hat diese Vorrang.
- Für das Abspeichern von Ebenendefinitionen kann in der `pdefaults` ein Defaultverzeichnis gesetzt werden:
`177 d:\users\NesCAD # Defaultordner für Ebenenbelegungen`

Zoomen

- Für das Zoomen mit dem Mousrad kann die Schrittweite in der `pdefaults` von 1 – 10 umgestellt werden:
`176 5 # Schrittweite fuer Zoomen per Mousrad (1-10)`
- Um zu verhindern, dass die Zeichnung beim schnellen Herauszoomen vom Bildschirm verschwindet, kann mit folgender Einstellung in der `pdefaults` eine Zoomgrenze gesetzt werden:
`181 3 # Zoomgrenze: 0=keine, 1=Zeichnungsformat, 2=Zeichnungsgroesse, 3=Maximum Zeichnungsformat/Zeichnungsgroesse`

Flächen



Mit dieser Funktion können alle Farbflächen in der Zeichnung gelöscht werden.

- Die Defaultfarbe für Farbflächen kann nun in der `pdefaults` umgestellt werden:
`178 0 # Farbe für Funktion Fläche füllen (0-20)`

Gruppen



Mit dieser Funktion kann ein Element/eine Gruppe oder der Inhalt der Arbeitsliste in eine andere Gruppe verschoben werden

Shortcuts

Für häufig verwendete Funktionsaufrufe können nun auch Shortcuts definiert werden. Dafür ist zunächst folgender Schalter in der pdefaults zu setzen:

```
179      1      # Shortcuts verwenden (Datei shortcuts.cfg): 0=nein, 1=ja
```

Im Benutzerverzeichnis unter \defaults ist nun die Datei shortcuts.cfg anzulegen. Eine Beispieldatei liegt unter NesCADlib\shortcuts.cfg. Die Datei shortcuts.cfg beinhaltet eine beliebig große Tabelle mit folgendem Aufbau:

1. Spalte: Name der Shortcut-Taste (kann beliebig gewählt werden)
2. Spalte: QT-Tastencode bzw. Maustastencode (dezimal), den die Taste beim Klicken erzeugt
3. Spalte: Exe-Id der aufzurufenden Funktion (siehe Handbuch)
4. Spalte: Sub-Id der aufzurufenden Funktion (siehe Handbuch)
5. Spalte: Argument der Funktion (in der Regel 0 – für Zustandswechselfunktionen wie Gruppen/Elementschalter 2: der Istzustand wird umgeschaltet, **Vorsicht:** die Menüanzeige des Schalters ändert sich nicht!!)
6. Spalte: Kommentar beginnend mit #

Eine detaillierte Beschreibung dieser Funktion finden Sie im Handbuch. Weitere Tastencodes können Sie gerne bei uns erfragen.

Update



Mit dieser Funktion werden alle NesCAD-Zeichnungen im ausgewählten Verzeichnis inkl. Unterverzeichnissen „upgedatet“, d.h. sie werden gemäß Einstellung in der pdefaults mit der Endung .nes gekennzeichnet und die Vorschau wird im neuen QT-Format abgespeichert. Das Verzeichnis ist im Filechooser mit „Setzen“ auszuwählen. Nach Beendigen des Filechoosers über „Öffnen“ erscheint die Abfrage „NesCAD-Zeichnungen updaten“ mit dem gewählten Verzeichnis. Es empfiehlt sich vor dem Update eine Sicherungskopie des Verzeichnisses anzulegen.

Sonstiges

- Beim Speichern von Zeichnungen werden nun auch die aktuellen Druckereinstellungen (ausgewählter Drucker, Hoch-/Querformat, Papierformat) mit abgespeichert.
- Das Verzeichnis, in dem die Autosave-Dateien abgelegt werden, kann nun beliebig gewählt werden, siehe pdefaults:

```
150      2      # Autosave-Dateien speichern: 1=unter <Zeichnungsname>.auto,  
                                                2=in eigenem Ordner  
180      C:\temp      # Ordner fuer Autosave-Dateien
```

- Winkeleingaben haben bei allen Funktionen Vorrang vor eingestellter Orthogonalität.

- Der Plotfaktor kann 3-stellig eingegeben werden.
- Fehlerkorrektur Passmaße: schaltet man auf die Anzeige mit Abmaßen um, so wird das Passmaßkennzeichen nicht mehr mit angezeigt.